

31.05.2021 - 14:42 Uhr

MADSACK stellt Verbleib bei Corint Media GmbH in Frage

Hannover (ots) -

Die MADSACK Mediengruppe wird bis Ende diesen Jahres überprüfen, ob die Durchsetzung des gesetzlichen Leistungsschutzrechts der Presse wie bisher durch die Corint Media GmbH (vormals VG Media) erfolgen soll, oder ob ein anderer Weg eingeschlagen wird. Rein vorsorglich soll die Zusammenarbeit mit Corint Media zum 31.12.2021 gekündigt werden.

Bei der künftigen Durchsetzung des gesetzlichen Leistungsschutzrechts - das in Deutschland wie zuvor in vielen anderen Ländern auch in Kraft treten wird - steht die Branche vor einer grundsätzlichen Weichenstellung. "Unserer Auffassung nach sollten vor allem auch diejenigen journalistischen Angebote vom gesetzlichen Leistungsschutz profitieren, die auf kostenintensive Recherche und Qualität setzen und auf mitunter zweifelhafte Reichweitenmaximierung verzichten", so Thomas Düffert, CEO der MADSACK Mediengruppe.

Die aktuelle Strategie der Corint Media GmbH werde diesem Anspruch nicht gerecht. "Das Leistungsschutzrecht sollte ein Instrument sein, das die gesellschaftlich wichtigen Aufgaben der Medien - und hier ganz besonders auch die der vielen lokalen und regionalen Publikationen - in unserer Demokratie stärkt. Bis zum Jahresende wollen wir unsere Rolle als Gesellschafter und Vertragspartner der Corint Media GmbH jedenfalls in diesem Sinne konstruktiv nutzen, um eine Neujustierung zu erreichen", so Düffert.

Pressekontakt:

Jan Niklas Meier Referent Unternehmenskommunikation T: 0511 518-2633 n.meier@madsack.de

 $\label{lem:decomposition} \mbox{Diese Meldung kann unter } \mbox{$\frac{https://www.presseportal.ch/de/pm/100066806/100871776}$ abgerufen werden. }$